Tschumpertli (Steinachtobel)

Kategorie
Flurname (Wald).

Bedeutung
«Parzelle, die einem Tschümperli bzw. Tschümperlin gehörte».

Bemerkungen
Hier befand sich gemäss einem Gewährsmann früher ein Übergang über die *Steinach*, der schnellste Weg nach *Wittenbach*. Heute ist wiederum ein Übergang vorhanden.

Lokalisierung
Parzellennummer: 713 (dort, wo der Reggenschwilertobel-Weg die Steinach überquert nach Untertobel bzw. über den Tobelweg nach Wittenbach).
Kartenausschnitte: 29_Müllerholz.

Belege
2020: Tschumpertli
Auskunft von GEWÄHRSPERSON 31.

Frühere Deutung
Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung
«Parzelle, die einem Tschümperli bzw. Tschümperlin gehörte».

Der Flurname *Tschumpertli* liegt im Dunkeln. In Frage kommt als Benennungsmotiv am ehesten ein Familienname. Die Familiennamen Tschümperli und Tschümperlin sind gemäss dem Familiennamenbuch Online (e-HLS) beide in St.Gallen alteingesessen. Falls diese Grundlage akzeptiert wird, würde es sich um eine Parzelle handeln, die einem Tschümperli oder Tschümperlin gehört hatte.

Unwahrscheinlicher ist ein Bezug zum schweizerdeutschen Verb tschumple (= unmotiviert und schwerfällig, auch mit kurzen Schritten, gehen) (Idiotikon 14, 1743).